

2) Nachdem die Pachtzeit von denen beyden Vemtern Zierenberg und Wolsfagen zu Trinitatis 1783 zu Ende gehet, so wird solches, und ehe mit dem dormaligen Amts- Pächter Amts-Rath Amelung weiter contrahirt wird, hierdurch bekannt gemacht, damit diejenige, welche die Erhebung derer Kentheren- Futraden obbesagter Vemter mit denen Zehnden und vacant werden den Vorwerken in Pacht zu nehmen Lust haben, und die dazu nöthige Geschicklichkeit besitzen, auch die erforderliche Caution leisten können, zwischen hier und medio Octob. dieses Jahrs bey Fürstl. Kriegs- und Domainen- Cammer sich melden, die Pacht- Conditiones und Anschläge einsehen und sich erklären mögen, sodann hiernächst in Termino so auf den zoten Octob. a. c. besetzt ist, auf gedachter Kriegs- und Domainen- Cammer erscheinen und das Weitere gewärtigen können. Cassel, den 15. Aug. 1782.

Aus Fürstl. Kriegs- und Domainen- Cammer.

3) Nachdem die alleinige Herbergierung nebst Bier- Wein- und Brandtwein- Schank, auf hiesigem Stadt- Keller mit räumlicher Wohnung und Stallung, in der Pacht auf Lichtmess den künftigen 1783ten Jahrs zu Ende lauft, und dann zu anderweiten Verpachtung solchen Stadt- Kellers dem Befinden nach auf 3 Jahre Terminus auf Dienstag den 22ten Oct. a. c. anberahmt worden; So wird solches hierdurch öffentlich bekannt gemacht, und haben sich alsdann Lusthabende, auf hiesigem Rathhause Vormittags 9 Uhr einzufinden, Conditiones zu vernehmen und aufs höchste Gebot, salva approbatione Hochfürstl. Steuer- Collegii, Zuschlags zu gewärtigen. Helmarshausen, den 14. Aug. 1782.

Commiff. Loci samt Burgermeister und Rath das. Dedekin. Pfeffer.

4) Nachdem das Freyherrl. von Castellische freye Ritterguth zu Röhrda, Amts Bischhausen, so auf Petri, a. l. Pachtlos wird, woben über 9 Hufen Arthast Land, 1 Hufe guter Wiesenwachs, 2 Acker Baumgarten, freye Wohnung, nebst allen nöthigen wirthschaftl. Gebäuden, freye Schäferey 2 400 Stück, 8 Stück Schweine, Mastfrey, freyes Brenn- und Apothekerholz nebst Handdiensten; anderweit auf 15 oder 20 Jahr an den Meistbietenden verpachtet werden soll; so wird solches Pachtlustigen zu dem Ende bekannt gemacht, um sich in Termino Montag den 7ten Octobr. alhier in Röhrda in des Endes Unterschriebenen Behausung einzufinden und ihr Gebot zu thun, da dann der Meistbietende sich des Zuschlags salva Ratificatione des Hrn. Geheimden Staats- Rath von Castell zu gewärtigen; Nach dienet ferner zur Nachricht, daß ebenfalls ein, in hiesiger Feldmarck gelegener Forellen- Teich, welcher vorm Jahre eben frisch ausgeföhret, und mit jungen Forellen besetzt worden ist, auf 15 oder 20 Jahre mit obigem Guth oder, nach Belieben, allein verpachtet werden soll, es können sich Liebhaber hierzu ebenfalls in diesem Termin melden, und der Meistbietende des Zuschlags sich gewärtigen. Röhrda, den 13. Aug. 1782.

J. C. Krause.

Citationes Creditorum.

1) Es ist der Schultze Andreas Fey zu Schwarzenhasel mit Hinterlassung vieler Schulden vor kurzer Zeit gestorben. Man hat von Amts wegen die Inventarisation bewürkt, allein die Schuldenmenge hat man bis jezo auf eine gewisse Summe noch nicht bestimmen können, indem sich von Zeit zu Zeit noch unbekannte Creditores angeben. Damit nun hiesiges Fürstliches Amt den wahren statum activorum & passivorum zu formiren im Stande, so werden dessen bekannte und unbekannte Creditores hierdurch edictaliter und peremptorie geladen, in Termino den 18ten Octob vor hiesigem Fürstl. Amt zu erscheinen, und ihre Forderungen so gewiß anzuzeigen und zu bewahrheiten, als widrigenfalls sie mit ihren Ansprüchen präcludirt, und die Verlassenschaft zu Befriedigung derer bekannten Creditoren verwendet werden soll. Rosenthalberg, den 9. Aug. 1782.

S. S. R. Rath und Amtmann, J. A. König.

2) Nachdem in der bey hiesigem Stadt- Gericht Rechtshängigen des abwesenden Apothekers Hermanns Debit- Sache Terminus zum Prioritäts- Verfahren auf Dienstag den 17. Sept.

B b b b b 2

präsi-